



# Protokoll

## Jahreshauptversammlung Freundeskreis Langbein'sche Sammlung am 13. Jan. 2017



Zur Jahreshauptversammlung wurde im Stadtanzeiger Nr. 51 am 23.12.2016 fristgerecht eingeladen. Die Versammlung war satzungsgemäß beschlussfähig.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

**Teilnehmer:** siehe Anhang

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Jahresbericht, Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer
3. Fragen zum Jahresbericht, Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahlen des Vorstandes, Kassenprüfer
5. Termine
6. Aktivitäten 2017
7. Sonstiges, Anregungen

### **1. Begrüßung**

Der Vorsitzende Ulrich Spiegelberg begrüßte die Mitglieder des Vereines und eröffnete die Sitzung. Er gab bekannt, dass sich einige Mitglieder entschuldigt haben.

U. Spiegelberg begrüßte Frau Brück die über die Jahreshauptversammlung für die RNZ berichten wird. Er dankte Christa Huillier und Thomas Wilken für die sehr gute Zusammenarbeit und Berichterstattung in der Presse im vergangenen Jahr.

### **2. Jahresbericht**

Der erste Vorsitzende berichtete über die Ereignisse im vergangenen Jahr.

### **Mitgliederstand / Statistische Zahlen**

Wir haben 64 Mitglieder – darunter sind 4 Kinder bzw. Jugendliche

## Besucher im Museum, bei Ausstellungen und Aktionstagen

Erneut konnten die Besucherzahlen gesteigert werden. 2016 besuchten 1238 Personen unser Museum. Auf die Aktionstage verteilten sich:

Ritterherbstfest ca. 70

Adventskaffee ca. 150

Weihnachtsmarkt ca. 190

5 Führungen fanden statt mit insgesamt 168 Personen.

Leider waren 2016 keine Schulklassen im Museum. Hier gilt es erneut auf die Schule zuzugehen und auf die Angebote des Vereins hinzuweisen. Wir konnten bei der Stadt erreichen, dass für die Schulklassen kein Eintritt erhoben wird. Dies war bereits 2016 der Fall.

Durch eine Gruppe von Mitgliedern des Vereins konnte die ehrenamtliche Betreuung des Museums an den sonntäglichen Öffnungszeiten auch für 2016 gewährleistet werden.

Im Jubiläumsjahr zum 200. Geburtstag von Carl Langbein hatten wir zu einigen Ausstellungen eingeladen.

Ludwig Schmeisser startete mit der Ausstellung „Hommage an Carl Langbein – eine Ausstellung in der Ausstellung“ das Jubiläumsjahr. Er setzte mit eigenen Arbeiten und Objekten Kontraste zu Exponaten in der Dauerausstellung im Museum.

Gisela Mauve lud mit ihrer Ausstellung von Schmetterlingsfotos ein zu einem „Ausflug in die faszinierende Welt unserer heimischen Schmetterlinge“.

Günther Wilhelm, ein Foto- und Objektkünstler aus Ludwigshafen stellte „Alt Process Photographie und Objektkunst“ im Museum aus und gestaltete auch die Soiree „Sommer im Museum“ mit.

Geplant ist eine Soiree „Sommer im Museum“ in den jährlichen Veranstaltungskalender aufzunehmen.

Die Ausstellung „Hirschhorn zu Carl Langbein Zeit“ mit Stichen, Aquarellen und einigen Gemälden war Mittelpunkt des Jubiläumsjahres und Erinnerung an den Geburtstag von Carl Langbein am 6. September.

Mit der Weihnachtsausstellung mit Volkskunst aus dem Erzgebirge, die Rolf Belzner präsentierte ging die Ausstellungsreihe 2016 zu Ende.

## Ausflug und weitere Veranstaltungen

„Bergbau im Odenwald“ war das Thema einer Exkursion im Juni 2016. Die Exkursion wurde von Günter Wagner geführt. An ihr nahmen gut 20 Vereinsmitglieder und Gäste teil. Sie erlebten einen gelungenen Ausflug mit einem gemütlichen Abschluss im Gasthaus „Schmelz“.

Am 6.9.2016 gedachten wir an dem Denkmal auf dem Ersheimer Friedhof mit einer kleinen Feier des 200. Geburtstages von Carl Langbein. Frauke Bodenius, die Wandermusikantin aus dem Kraichgau,

umrahmte die Feier auf der Harfe. Im Ersheimer Hof schloss sich der gesellige Teil der sehr schönen Gedenkfeier an.

Im Juni beteiligten wir uns bei guter Resonanz am „Lebendigen Neckar“. Die von Evelyn Christoffers bemalten Figuren, die dank einer Spende von Firma Mathes gestaltet wurden, erfuhren große Beachtung, ebenso der Kettenschlepper passend zum lebendigen Neckar. Auch das Langbein-Brot fand reißenden Absatz und in der kleinen Schreibstube konnten Besucher Urkunden in Sütterlin-Schrift erwerben. In Gestalt/Kostüm von Ida Langbein belebte Rosa Wilken die Szenerie am Neckar.

Eine weitere erfolgreiche Veranstaltung war wieder der Adventskaffee mit ca. 180 Besuchern. Roswitha Roßmann zeichnete verantwortlich. Einen herzlichen Dank an sie und das gesamte Team.

Auch die Teilnahme am Weihnachtsmarkt der Stadt Hirschhorn durch unseren Freundeskreis im Langbein-Museum fand an beiden Tagen große Beachtung und wurde unter dem Motto des Jahres „200 Jahre Carl Langbein“ durchgeführt. Monika Hofmann war mit ihrem Team dafür verantwortlich.

Auf privater Initiative von Frauke Bodenius und Jürgen Waibel fanden szenisch musikalische Führungen im Museum statt, die sehr positiven Anklang fanden.

Bei den Ferienspielen der Stadt Hirschhorn wirkte das Team Jugendarbeit mit und bot eine Exkursion zum Steinbruch nach Falken-Gesäß an. Eine weitere Veranstaltung im November der „Räubertag“ musste wegen mangelnder Beteiligung abgesagt werden und wird wohl in 2017 noch einmal angeboten.

Rainer Mathes zeichnete verantwortlich für die fotografischen Aufnahmen der Vitrinen zur Objektidentifizierung als Besucherhilfe.

Neben Geldspenden gingen auch verschiedene Exponate als Spenden für das Museum ein.

Die Entwicklung des Langbein-Museums, das als Beispiel für Gestaltung und Betrieb eines kleineren Museums angesehen wird, wird vom Hessischen Museumsverband aufmerksam beobachtet. So war man auch zu einem der drei Vorträge am Hessischen Museumsverbandstag eingeladen, in der als besonders bewertete Projekte vorgestellt werden sollten. Ein Kompliment kam vom Vorsitzenden des Hess. Städte- und Gemeindebundes Karl-Christian Schelzke, der das Langbein-Museum danach umgehend besuchte um sich von dem Gesagten zu überzeugen. Er gab nicht nur ein großes Lob für das Museum sondern brachte auch eine kleine Nasenskulptur mit, um die leere Vitrine zwischen Elefantenoehr und Auge Gottes zu füllen.

Udo Paga, ein Fotokünstler aus Ludwigshafen, gestaltete ein Fotoband über Langbeins Raritätenkabinett –Impressionen zu einer besonderen Sammlung. Der Bildband ist in der Touristinfo Hirschhorn zu erwerben.

Vom Verein Museumsstraße erhielten wir auf Antrag einen Zuschuss für die Errichtung einer Außentafel am Museumsvorplatz / Alleeweg. Für die Außentafel suchen wir noch weitere Sponsoren.

In Presse und Fernsehen wurde das Museum sehr gut vermarktet und bekanntgemacht. Dank an alle Verantwortlichen und für die großartige Unterstützung.

Ulrich Spiegelberg bedankte sich bei allen Aktiven. Ohne das große ehrenamtliche Engagement der

4

Mitglieder wäre das Jahr 2016 nicht so erfolgreich verlaufen. Er dankte besonders aber auch dem langjährigen 2. Vorsitzenden Peter Rossmann, der sein Amt aus gesundheitlichen Gründen abgibt.

### **Bericht Schatzmeister / Kassenprüfer**

Der Schatzmeister Jürgen Waibel legt seinen Bericht vor. (Anlage)

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern, Irmtrud Wagner und Ilona Dörr geprüft und für in Ordnung befunden.

### **3. Entlastung des Vorstandes**

Auf Antrag von Irmtrud Wagner wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

### **4. Neuwahlen Vorstand**

Die Versammlung erklärte, die Wahl des ersten Vorsitzenden per Akklamation durchzuführen.

#### **Wahl zum 1. Vorsitzenden:**

Für die Wahl zum 1. Vorsitzenden wurde Dr. Spiegelberg vorgeschlagen. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Die Versammlung stimmte per Akklamation ab. Dr. Spiegelberg wurde einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an.

#### **Wahl zum 2. Vorsitzenden:**

Für die Wahl zum 2. Vorsitzenden erklärte die Versammlung schriftlich wählen zu wollen.

Roswitha Roßmann schlug Aloisia Sauer und Ulrich Spiegelberg Annalena Gummel zur Wahl zur 2. Vorsitzenden vor. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Es wurde schriftlich gewählt: Ergebnis: 10 Stimmen für Aloisia Sauer, 9 Stimmen für Annalena Gummel. Aloisia Sauer nahm die Wahl an.

#### **Wahl zum Schatzmeister/in:**

Jürgen Waibel wurde von Dr. Spiegelberg für den Posten des Schatzmeister vorgeschlagen. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Die Versammlung stimmte per Akklamation ab. Jürgen Waibel wurde einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an.

#### **Schriftführer/in:**

Dr. Spiegelberg schlug Monika Hofmann als Schriftführerin vor. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Die Versammlung stimmte per Akklamation ab. Monika Hofmann wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

#### **Beisitzer**

Aus den Reihen der Mitglieder wurden folgende Personen als Beisitzer vorgeschlagen:

Peter Roßmann  
Evelyn Christoffers  
Roswitha Roßmann  
Wolfgang Schuler  
Andrea Weber  
Wilfried Geyer  
Annalena Gummel  
Sandra Fink

Die Wahl der Beisitzer erfolgte ebenfalls per Akklamation. Alle Vorgeschlagenen wurden einstimmig zu Beisitzern gewählt. Alle nahmen die Wahl an.

#### **Kassenprüfer:**

Es wurden Irmtrud Wagner und Ilona Dörr als Kassenprüfer vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Die Wahl erfolgte per Akklamation. Frau Wagner und Frau Dörr wurden einstimmig zu Kassenprüfern gewählt und nahmen die Wahl an.

### **5. und 6. Termine und Aktivitäten**

Folgende Termine für die geplanten Veranstaltungen im Museum bzw. Mitbeteiligung wurden bekanntgegeben:

- \* Stifterfest 19.3. mit Ausstellung 19.3. – 7.5.
- \* Lebendiger Neckar 18.6.
- \* „Sommer im Museum“ Vorschlag: Ende Juli / Anfang August – Musikalische Umrahmung 4.8.
- \* 125 Jahre Ev. Kirche – 27.8. bis 19.11.2017
  
- \* Vorschlag: Ausstellung zusammen mit Museumsverein Eberbach (Anfrage von Museumsverein Eberbach) zum 80. Geb. des Eberbacher Künstlers Manfred Garstka. Termin: Sommermonate zwei Ausstellungen jeweils in Eberbach und Hirschhorn - 19.5. Eröffnung Option – 10.8.  
Ulrich Spiegelberg knüpft die Kontakte.  
„Sommer im Museum“ könnte mit eingebunden werden.
  
- \* 3.12. Adventskaffee
- \* 16./17.12. Weihnachtsmarkt

### **7. Sonstiges, Anregungen**

#### **Evelyn Christoffers**

... informiert über Kontakte nach Amerika

#### **Ilona Dörr**

regt an, für Besucher die keinen Audio-Guide benutzen möchten, eine kleine schriftliche Führung (Raumweise) zusammenzustellen.

Bittet weiter darum eine Führung für interessierte Museumsdienstbetreuer anzubieten um das Museum besser kennenzulernen um eigenes Wissen dann an Gäste weiterzugeben.

#### **Peter Reibold**

bedankt sich für die sehr gute Berichterstattung zu 625 Jahre Stadtrechte Hirschhorn.

Gibt es in 2017 oder folgende weitere historische Gedenktage für Hirschhorn?

#### **Wolfgang Schuler**

schlägt vor diese Berichte zu einem Heftchen zusammenzufassen.

#### **Jürgen Waibel**

6

informiert über ein Angebot der Sparkasse Starkenburg zu einem Besuch / Einladung nach Heppenheim in das Sparkassenmuseum und einer kostenlosen Stadtführung.

In 2017 sollte ein Schwerpunkt „Mitgliederwerbung“ sein.

**Weitere Anregungen aus der Versammlung:**

Dankschreiben an die Sachspender / Geldspender – wird vom Schatzmeister bereits erledigt.

Aloisia Sauer erklärt sich bereit die Dankschreiben an die Sachspender zu übernehmen.

Mit anderen Hirschhorner Vereinen treffen um eine gute Zusammenarbeit zu pflegen.

G. Wagner plant auch für 2017 wieder eine Exkursion

Weitere Veranstaltungstage könnten sein: Vereinstag / Gastwirte- u. Beherbergungsbetriebe

Die Figur „Ida Langbein“ soll verstärkt in Aktionen des Museumsvereines u.a. eingebunden werden.

gez. Ulrich Spiegelberg  
Vorsitzender

gez. Monika Hofmann  
Schriftführerin